

Liebe Beach-Handballerinnen und Beach-Handballer,

**bevor ihr euch zum Turnier in Cuxhaven anmeldet, noch einige wichtige Hinweise**

Das Veranstaltungsgelände liegt mitten im Kurgebiet von Cuxhaven. Alle, die schon in den letzten Jahren dort waren wissen, dass die Lärmschutzbestimmungen durch ein Gerichtsurteil erheblich verschärft worden sind. Daher können die Turniere nur durchgeführt werden, wenn nachstehende Auflagen von allen Teilnehmern genauestens eingehalten werden.

- Der Mannschaftenverantwortliche (MV) muss sich immer dort aufhalten, wo seine Spieler sind, besonders am Abend und in der Nacht. Deshalb muss er auch bei seiner Mannschaft schlafen und jederzeit erreichbar sein.
- Auf dem Zeltplatz dürfen, auch am Tag, **keine Geräte mit Lautsprechern** betrieben werden.
- **Nach 22.00 Uhr** gilt auf dem Zeltplatz die normale Nachtruhe. Kein Gesang, Musizieren, Geschrei, Schlachtgesänge.
- Ihr könnt aber auf dem Zeltplatz grillen und euch unterhalten - aber bitte in ruhiger Atmosphäre.
- **Das Aufstellen von Party-/Cateringzelten und Sitzgruppen (Tische & Bänke) ist NICHT erlaubt! Pavillons dürfen nur bis zu einer Größe von 3x3m aufgestellt werden.**
- Am Freitag ist im Zelt zwar der Ausschank von Getränken **bis 0.30 Uhr** erlaubt, aber ohne Musik.
- Bei der Beach-Party am Sonnabend ist die Lautstärke durch Gerichtsbeschluss geregelt. Bei lautem Mitsingen, Schreien, Stampfen und bei Schlachtgesängen muss die Musik abgestellt und die Party abgebrochen werden. Ansonsten endet die Party **um 0.30 Uhr**. Das Gelände der Catering-Meile und des Center Courts muss dann unmittelbar von allen Turnierteilnehmern verlassen werden.
- Nach der Party verhaltet euch bitte ruhig, wenn ihr den Zeltplatz betretet.

Auch wir sind nicht begeistert von diesen Einschränkungen, aber als Turnierveranstalter dafür verantwortlich, dass sie beachtet und eingehalten werden.

Die überwiegende Meinung der Teilnehmer bisher ist, dass die Vorteile der Anlage in Cuxhaven so groß sind, dass sie die Einschränkungen aufwiegen.

**Daher beachtet bitte:**

- Wir werden ganz konsequent nur Mannschaften zum Spielbetrieb zulassen, von denen uns ein eigener Mannschaftenverantwortlicher mit aktueller Mobilfunknummer angegeben wurde.
- Der Auswahl des Mannschaftenverantwortlichen (MV) sollten die teilnehmenden Vereine eine besondere Bedeutung beimessen. Die Eignung des MV hinsichtlich der Wahrnehmung der Aufgaben sollte hier im Vordergrund stehen. **Nur den „Namen geben“ reicht nicht aus!** Jede Mannschaft muss von einem volljährigen Trainer betreut werden.
- Alle Teilnehmer haben sich **nach 22.00 Uhr** auf dem Gelände aufzuhalten.
- Spielerinnen, die bereits **18 Jahre alt** sind, müssen bereits zu Hause die „Freiwillige Verpflichtung“ unterschreiben.
- *Jeder Mannschaftenverantwortliche einer A-Jugend hat bei der Anmeldung eine vollständig ausgefüllte Mannschaftsliste und die Freiwilligen Verpflichtungen der volljährigen Spielerinnen abzugeben. Sonst erhält das Team keine Spielberechtigung.*
- Wir weisen ausdrücklich auf den Punkt „Alkohol“ in unseren Veranstaltungsbestimmungen hin, der auch den Alkoholkonsum von teilnehmenden Erwachsenen einschränkt. Wir gehen davon aus, dass alle Betreuer, Schiedsrichter und Offiziellen in diesem Punkt mit gutem Beispiel vorangehen.



**Wenn ihr euch zu diesem Turnier anmeldet, erwarten wir daher, dass ihr diese Bestimmungen anerkennt und dafür sorgt, dass sie auch eingehalten werden.**

**Verantwortlich für die Einhaltung ist der Mannschaftsverantwortliche**

Für alle Personen oder Mannschaften, die diese Bestimmungen nicht anerkennen oder die den Sinn dieses Wochenendes darin sehen, sich zu betrinken oder die ihren Spaß nur dann haben, wenn die Musik dröhnt oder sie selbst laut grölen können, ist Cuxhaven die falsche Adresse. Sie sollten sich nach einer anderen Veranstaltung umsehen.

Personen oder Mannschaften, die bereits betrunken anreisen, wird von uns der Zutritt auf den Zeltplatz verweigert. Unsere Empfehlung - bitte nehmt keine Personen mit, die ihr nicht kennt oder von denen ihr nicht wisst, wie sie sich bei solchen Veranstaltungen verhalten.

Damit es nicht ständig Diskussionen um eindeutig geregelte Punkte gibt, ist die Kenntnis und Einhaltung der Veranstaltungs- und Turnierbestimmungen Voraussetzung für ein tolles Beachwochenende in Cuxhaven. Immer wieder behaupten Teilnehmer diese Bestimmungen nicht zu kennen.

Alle genannten Auflagen sind keine Willkür des Orga-Teams, sondern dringende Notwendigkeit.

***Verhaltet Euch bitte so, dass die HVN-Beachturniere auch 2020 wieder in Cuxhaven stattfinden können!!!***

Olaf Denecke  
Turnierleiter Cuxhaven

Dennis Glaser  
Referent für Beachhandball

Katja Klein  
Bildungsreferentin Jugend



# HVN-Beachhandballturnier für Jugend- und Inklusionsmannschaften

Weibliche A-Jugend (2001/2002)  
Weibliche und männliche B-Jugend (2003/2004)

15./16. Juni 2019 in Cuxhaven

„Niedersachsenmeisterschaft“  
offen für auswärtige („nicht-niedersächsische“) Teams

## Programm in Kurzform (Änderungen vorbehalten!)

### Freitag

13.00 Uhr	Öffnung Büro, Anmeldung, Vergabe Zeltplätze
18.00 Uhr	Öffnung der Catering-Meile, Getränkeausschank im Zelt, keine Musik
20.15 Uhr	Besprechung Mannschaftenverantwortliche im Zelt
00.30 Uhr	Ende Getränkeausschank im Zelt

### Sonnabend

08.00 Uhr	Öffnung Büro, Anmeldung
09.00 Uhr	Technische Besprechung Mannschaftenverantwortliche und Schiedsrichter, Einweisung Zeitnehmer (Center-Court)
09.50 Uhr	Offizielle Eröffnung mit allen Mannschaften (Center-Court)
10.00 Uhr	TURNIERBEGINN (Gruppenspiele)
13.00 - 15.00 Uhr	Ausgabe der T-Shirts (Anmeldebereich)
ca. 19.00 Uhr	Ende des 1. Turniertages
19.00 - 21.00 Uhr	Schwimmen im AHOI-Wellenbad
20.30 - 00.30Uhr	Beach-Party (Catering-Meile/Zelt)

### Sonntag

09.15 Uhr	Besprechung Mannschaftenverantwortliche (Center Court)
10.00 - 14.00 Uhr	Zeltplatzabnahme
10.00 Uhr	Fortsetzung Turnier (voraussichtlich noch Gruppenspiele) Viertelfinale Halbfinale
	Endspiel wB (Center Court) Endspiel mB (Center Court) Endspiel wA (Center Court)

anschließend Siegerehrung



### Wichtige Regelungen (s. Veranstaltungs- und Turnierbestimmungen)

- **Auf der Anmeldung** sind die Unterschrift des Spartenleiters oder eines Mitgliedes des Vereinsvorstandes und ein Vereinsstempel erforderlich. Ohne diese Unterschrift wird die Anmeldung **NICHT** berücksichtigt!!!
- **Jedes einzelne Team** muss während der gesamten Dauer des Aufenthaltes vor Ort von einem eigenen MV betreut werden, der jederzeit über Mobiltelefon erreichbar sein muss.
- **Jeder Jugendliche darf in zwei Altersklassen eines Vereins eingesetzt werden**, wenn der Jugendliche während des gesamten Turniers an allen Spielen beider Mannschaften aktiv teilnimmt. Ein Wechsel nach dem Ausscheiden eines der beiden Teams ist nicht gestattet.
- **Ausweise** zum Altersnachweis sind mitzubringen. (Turnierbestimmungen Punkt 2)
- Jeder Teilnehmer muss über eine gesetzliche oder private Versicherung **krankenversichert** sein.
- Der HVN stellt die Schiedsrichter. Die beiden am jeweiligen Spiel beteiligten Teams stellen je einen Zeitnehmer/Sekretär.
- Es wird zunächst in Gruppen gespielt, ab Sonntagmorgen im k.o.-System: Viertel-, Halb-Finale, Finale (Planung). Jedem Team werden vier Spiele garantiert, sofern das Wetter dies nicht verhindert und keine Teams kurzfristig absagen.

### Kosten

Startgeld pro Mannschaft	75 Euro
Kosten pro Teilnehmer/in	20 Euro

### darin sind u.a. enthalten

- **Zeltplätze** in unmittelbarer Nähe der Beach-Anlagen
- Benutzung der **Strandanlagen** ("Kurtaxe")
- **Beach-Party** am Samstagabend im Beach-Zelt am Strand
- für jede Mannschaft **ein Beachhandball**
- für jeden Teilnehmer **ein Turnier-T-Shirt**

Eine Teilnahme am Turnier ist nur möglich, wenn Startgeld und Teilnehmergebühr entrichtet wurden (keine Schecks). Teilnehmer, die vor Ort nachgemeldet werden, können selbstverständlich bar bezahlt werden.

### Anmeldungen und weitere Infos

HVN-Geschäftsstelle  
Katja Klein  
Maschstr. 20, 30169 Hannover  
Tel. 05 11-98 99 517,  
Fax 05 11-98 99 520,  
E-Mail: [katja.klein@hvn-online.com](mailto:katja.klein@hvn-online.com)

### Infos

Olaf Denecke  
Tel.: 01 51-28 82 59 27  
E-Mail: [gymhocker@aol.com](mailto:gymhocker@aol.com)



## 1.) Veranstaltungsbestimmungen

*(Der Einfachheit halber sind alle Bestimmungen in der männlichen Form geschrieben. Sie gelten entsprechend für die weibliche Jugend)*

### **1. Sinn der Veranstaltung**

Die Veranstaltung soll eine Ergänzung zum Spielbetrieb in der Halle sein und bei allen Teilnehmern den Spaß am Handball erhalten und fördern. Den Zuschauern soll gezeigt werden, wie interessant Beachhandball ist und welche körperlichen, athletischen und spielerischen Fähigkeiten dazu erforderlich sind. Von allen Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich auf dem Zeltplatz, dem Strand und vor allem während der Spiele so verhalten, dass sie bei den Zuschauern einen positiven Eindruck hinterlassen. Das gilt auch für die Kleidung. Lustige T-Shirts sind erwünscht, aber keine Bilder, Sprüche oder Mannschaftsnamen, die gegen die guten Sitten verstoßen (z.B. obszöne oder rassistische Sprüche, Bilder oder Zeichen).

### **2. Der Mannschaftsverantwortliche und volljährige Spieler**

Jedes Team **muss** von einem erwachsenen/volljährigen Mannschaftsverantwortlichen während der gesamten Dauer der Veranstaltung betreut werden. Das gilt auch für Vereine, die mit mehreren Teams anreisen (vier Teams = vier Betreuer).

Deshalb ist für jede Mannschaft ein eigenes Formular für die Personenmeldung auszufüllen. Der Mannschaftsverantwortliche (MV) ist Ansprechpartner für die Organisatoren und sorgt z.B. dafür, dass diese Veranstaltungs- und Turnierbestimmungen eingehalten werden. Er hat sich da aufzuhalten, wo seine Spieler sind, besonders am Abend und in der Nacht. Deshalb muss er bei seiner Mannschaft übernachten.

*Der MV wird bei der Anmeldung bekannt gegeben und gibt der Veranstaltungsleitung eine Mobilfunknummer an, unter der er während der gesamten Veranstaltung zu erreichen ist. Die Teilnahme eines Teams ohne MV ist nicht möglich!*

**Volljährige Spielerinnen können nur an dem Turnier teilnehmen, wenn sie die „Freiwillige Verpflichtung“ unterschrieben haben. Darin verpflichten sie sich, keinen Alkohol zu trinken, der für Jugendliche verboten ist und sich nach 22.00 Uhr auf dem Zeltplatz aufzuhalten.**

### **3. Alkohol**

Die Veranstaltung ist eine Sport-Veranstaltung für Jugendliche. Daher sollte Alkohol, wenn überhaupt, nur in Maßen und nicht während des Spielbetriebs getrunken werden. An den Spielfeldern ist jeglicher Alkohol verboten. Jugendlichen unter 18 Jahren ist es untersagt branntweinhaltige Getränke zu konsumieren. Wir verlangen, dass die minderjährigen Teilnehmer die gesetzlichen Vorschriften (Jugendschutzgesetz) einhalten.

**Jugendliche dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen, Jugendliche bis 16 Jahre keinen Alkohol trinken. Von Jugendlichen, die älter als 16 Jahre sind, erwarten wir einen verantwortungsvollen Umgang mit Bier oder Wein. Die jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen sind für die Einhaltung verantwortlich und sollten hier mit gutem Beispiel vorangehen.**

**Wir werden alle Teilnehmer, die wir mit Alkohol, der für Jugendliche verboten ist, antreffen oder denen ein übermäßiger Alkoholenuss anzumerken ist, vom Turnier ausschließen und vom Zeltplatz verweisen.**

**Betreuer, die verbotenen Alkohol trinken, werden wir außerdem dem Verein melden und von weiteren Turnieren ausschließen.**

**Gegen Betreuer, die verbotenen Alkohol mit Jugendlichen trinken, werden wir Strafanzeige erstatten und den Vorgang dem zuständigen Verband melden.**

### **4. Auflagen der Stadt Cuxhaven**

Da das Veranstaltungsgelände und der Zeltplatz im Kurgebiet liegen, hat ein Gericht strenge Auflagen für den Lärmschutz erlassen. Auf dem Zeltplatz sind Musikgeräte mit Lautsprechern auch am Tage **verboten**, **nach**



**22.00 Uhr** ist jeder Lärm verboten. Gesang und lautes Schreien sind zu unterlassen. Verstöße gegen diese Regeln können zu einem Abbruch der Veranstaltung führen.

**Personen, die gegen diese Bestimmungen verstoßen, werden daher sofort vom Turnier ausgeschlossen und vom Zeltplatz verwiesen, auch in der Nacht.**

Für die Beach-Party im Beachzelt darf mit einer Ausnahmeregelung **bis 24.00 Uhr** mit einer mittleren Lautstärke, **von 00.00 bis 00.30 Uhr** mit geringer Lautstärke Musik gemacht werden. Dabei ist auf das laute Mitsingen und besonders auf laute Schlachtrufe und Ähnliches zu verzichten. **Um 00.30 Uhr** sind die Musik zwingend abzuschalten und der Verkauf von Speisen und Getränken einzustellen.

### **5. Teilnahme am Turnier**

Teilnehmen können die Mannschaften, die einen Startplatz erhalten, die entsprechenden Gebühren bezahlt haben und diese Veranstaltungs- und die Turnierbestimmungen anerkennen. Die Teilnehmergebühr ist von allen Personen zu entrichten, die am Turnier teilnehmen.

**Aus organisatorischen Gründen können sich nur Vereinsmannschaften anmelden. Das bedeutet, dass auf dem Anmeldeformular eine Unterschrift eines Vereinsverantwortlichen und ein Vereinsstempel erforderlich sind!**

Jeder Teilnehmer muss über eine gesetzliche oder private Versicherung krankenversichert sein.

### **6. Meldung der Teilnehmerzahl**

Für die Vorbereitung eines großen Turniers ist es erforderlich, dass möglichst genaue Teilnehmerzahlen bekannt sind. Die Anmeldung zum Turnier kann durch den Verein für mehrere Mannschaften erfolgen. Danach erhält jedes teilnehmende Team ein Formular auf dem es bis zu einem genannten Termin eine möglichst genaue Teilnehmerzahl, die gewünschten T-Shirt-Größen und Frühstücksvorbestellungen angeben sollen.

Mannschaften, die dieses Formular nicht zurückschicken, werden Gebühren für **8 Personen** ohne Frühstück abgebucht. Sie haben keinen Anspruch auf T-Shirts in ihrer Größe.

### **7. Anmeldung der Mannschaften**

Mannschaften können sich am Freitag und am Sonnabend in der angegebenen Zeit anmelden. Der Mannschaftsverantwortliche erhält dabei die Bänder für die angemeldeten Teilnehmer sowie den Ball und die bestellten Frühstücksmarken.

Die T-Shirts werden „mannschaftsweise“ am Samstag in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr ausgegeben. (Anmeldecontainer an der Cuxhavener Straße)! Bitte beachtet, dass die T-Shirts damit am Samstag nicht als Spielkleidung zur Verfügung stehen.

Die Teilnehmerbänder berechtigen zur Teilnahme am Turnier, Benutzung der sanitären Anlagen, zum Betreten des Zeltplatzes und dienen als „Kurkarte“. Sie müssen so fest ums Handgelenk angelegt und zugeklebt werden, dass ein Abstreifen über die Hand nicht möglich ist. Ein nachträgliches Durchtrennen der Teilnehmerbänder und anschließendes „Zusammenkleben“ („Tape“) ist verboten. Für das Anlegen sind die Teams selbst verantwortlich. Gegen Vorlage der zerrissenen Teilnehmerbänder können diese bei der Turnierleitung getauscht werden. Die Bänder sind wasserfest.

Natürlich können Teilnehmer vor Ort gegen Barzahlung nachgemeldet werden. Sie haben allerdings kein Anrecht auf ein T-Shirt ihrer Größe. Bei zu vielen Nachmeldungen kann es sein, dass keine T-Shirts mehr vorrätig sind.

Auch Frühstücksmarken sollten möglichst vorbestellt werden, weil sie vor Ort nur in begrenzter Zahl gekauft werden können.

Die ausgefüllte Mannschaftsliste muss bei der Anmeldung vorgelegt und abgestempelt werden.

**Aus organisatorischen Gründen kann das Startgeld und der Teilnehmerbetrag nicht erstattet und die Frühstücksmarken nicht zurückgenommen werden (KEINE Rückerstattung!!!).**



**Dies gilt auch für den Fall, dass das Turnier auf Grund von höherer Gewalt (Wetter, Naturkatastrophen, Behördenentscheidungen oder sonstige Umstände, die unvorhersehbar und durch den Veranstalter unverschuldet sind) abgesagt oder abgebrochen werden muss.**

### **8. Zeltplatz**

Der Zeltplatz liegt im Landschaftsschutzgebiet und darf nur mit einer deichrechtlichen Ausnahmeregelung eingerichtet werden. Eine Zerstörung der Grasnarbe ist daher verboten. Die Heringe von Großzelten dürfen nach den Auflagen des Deichverbandes höchstens 50 cm lang sein und höchstens einen Durchmesser von 2 cm haben. Unvermeidbare kleinere Beschädigungen, z.B. durch Zeltheringe sind so gut wie möglich auszugleichen und festzutreten. Der Zeltplatz ist vor dem Verlassen von allem Gerät und Unrat zu befreien. Bitte achtet darauf, dass keine Heringe im Boden verbleiben. Das Grillen auf dem Zeltplatz ist erlaubt, wenn andere Personen dadurch nicht belästigt werden und die Feuerschale so hoch angebracht wird, dass die Grasnarbe durch die Glut nicht beschädigt wird. Verboten sind daher „Einmalgrills“. Jeder Grill ist sofort nach Ende des Grillens oder bei größeren Pausen mit Wasser abzulöschen (Brandgefahr durch Wind!).

Auf dem Zeltplatz, Strandgebiet und Turnierparkplatz sind Bierkistenstapel, Bierdosenstapel oder -pyramiden, Bierfässer und Zapfanlagen verboten, ebenso der Betrieb von Stromerzeugern. **Das Aufstellen von Party-/Cateringzelten und Sitzgruppen (Tische & Bänke) ist NICHT erlaubt! Pavillons dürfen nur bis zu einer Größe von 3x3m aufgestellt werden.**

Wir gehen im Moment davon aus, dass die Mehrzahl der Teams auf dem Turnier-Zeltplatz übernachtet. Dabei gelten folgende Regeln:

Um einen geordneten Zeltaufbau zu gewährleisten, werden die Zeltplätze von uns gekennzeichnet und zugewiesen. Wir haben für jedes Team einen Zeltplatz in der Größe von **ca. 6 x 9 Meter** vorgesehen. Auf diesem Platz muss die Mannschaft alle Zelte unterbringen. Die im Gelände angebrachten Kennzeichnungen und Markierungen sind unbedingt zu beachten.

Der Mannschaftsverantwortliche beantragt **vor dem Zeltaufbau** einen Zeltplatz, hinterlegt eine Kautionshöhe von **50 Euro** und erhält eine Zeltplatzkarte. Mit dieser Karte wird ein Platz für die gesamte Mannschaft zugeteilt. Die Zeltplatzkarte wird an Diejenigen weitergegeben, die zuletzt den Platz verlassen. Haben diese den Zeltplatz geräumt, wird er überprüft. Ist er in Ordnung, erhält der Teilnehmer, gegen Rückgabe der Zeltplatzkarte, die Kautionshöhe zurück.

Dieses Verfahren kann auch "vereinsweise" angewendet werden (pro Verein eine Zeltplatzkarte, nicht pro Team).

### **9. Müllentsorgung**

Jede Mannschaft erhält bei der Ankunft Müllbeutel. In diese Müllbeutel kann normaler Haushaltsmüll entsorgt werden. Weitere Müllbeutel sind bei der Veranstaltungsleitung erhältlich.

Spätestens beim Verlassen des Zeltplatzes müssen die Müllbeutel direkt in den dafür vorgesehenen Müll-Container auf dem Turnierparkplatz entsorgt werden.

Alle anderen Hinterlassenschaften (Grills, defekte Zelte, Luftmatratzen, Flaschen, usw.) dürfen nicht in den Müllcontainer entsorgt werden, weil er sonst sehr schnell voll ist und wir gegen hohe Gebühren einen weiteren Container bestellen müssen.

Bitte haltet Eure Zeltplätze in aufgeräumtem Zustand und errichtet keine Müllkippen. Wir küren keinen „Müllkönig“, sondern fallen besonders bei Denjenigen, die nichts mit dem Turnier zu tun haben unangenehm auf (z.B. Urlauber und Kurgäste). Der entstehende negative Eindruck fällt auf den Handball-Verband Niedersachsen als Veranstalter und auf unsere Sportart zurück.

### **10. Verhalten auf dem Veranstaltungsgelände**

Das Veranstaltungsgelände wird nachts durch einen Wachdienst gesichert. Zutritt haben nur Personen, die das vom Veranstalter ausgegebene Teilnehmerband tragen.





Der HVN besitzt für die Zeit des Turniers Hausrecht auf dem gesamten Veranstaltungsgelände. Teilnehmer, die durch ihr Verhalten den Ablauf des Turniers oder das Leben auf dem Zeltplatz in grober Weise oder wiederholt stören, werden von der Veranstaltungsleitung umgehend aus diesen Bereichen verwiesen. Das gilt besonders bei ruhestörendem Lärm **nach 22.00 Uhr** und bei übermäßigem Alkoholgenuss. Startgeld und Teilnehmerbeiträge werden nicht erstattet. Zusätzliche Kosten für Unterkunft oder Fahrten tragen die Teilnehmer.

### **11. Verhalten im Catering - Bereich**

Es ist nicht erlaubt, eigene Getränke oder Verpflegung in den Catering- Bereich mitzubringen. Zum Catering-Bereich gehört auch das Beach-Zelt.

### **12. Organisation**

Alle Personen, die an der Organisation des Turniers beteiligt sind, tragen einheitliche, eindeutig beschriftete Kleidung. Sie können Auskunft geben oder an eine Person verweisen, die sich um euer Anliegen kümmert. Notwendige Entscheidungen im sportlichen Bereich trifft die Turnierleitung (Olaf Bunge und Olaf Denecke). Notwendige Entscheidungen im organisatorischen Bereich trifft die Veranstaltungsleitung (Olaf Denecke und Katja Klein).

## **2.) Turnierbestimmungen**

*(Der Einfachheit halber sind alle Bestimmungen in der weiblichen Form geschrieben. Sie gelten entsprechend für die männliche Jugend)*

### **1. Mannschaftsnamen**

Die Mannschaften können unter ihrem Vereins- oder einem Fantasienamen starten. Fantasienamen können von der Veranstaltungsleitung abgelehnt werden, wenn sie z.B. gegen die guten Sitten verstoßen oder eine Beziehung zu alkoholischen Getränken oder Drogen herstellen.

### **2. Mannschaft und Mannschaftsliste**

Jede Mannschaft darf aus max. 15 Personen (inkl. max. 3 Trainer, Betreuer) bestehen. Jede Spielerin darf in zwei Altersklassen eines Vereins eingesetzt werden, wenn die Spielerin während des gesamten Turniers an allen Spielen beider Mannschaften aktiv teilnimmt. Ein Wechsel nach dem Ausscheiden eines der beiden Teams ist nicht gestattet. Sämtliche Mannschaftsmitglieder, Spielerinnen, die Mannschaftsverantwortliche (MV) und Offizielle (O) (Trainerinnen, Betreuerinnen, usw.) sind auf der Mannschaftsliste mit Namen, Vornamen, Geburtstag und Trikotnummer, bzw. O einzutragen. Die Mannschaftsverantwortliche steht in Zeile 1 der Mannschaftsliste.

**Diese Liste ist bei der Anmeldung vorzulegen und wird abgestempelt.**

Die Liste verbleibt anschließend bei der Mannschaft bzw. der Mannschaftsverantwortlichen. Die Identität eines Mannschaftsmitgliedes muss im Zweifelsfall durch Vorlage eines „Ausweises“ (Spielerinnen-Pass, Personalausweis, Schülerschein o. Ä.) nachgewiesen werden. Bei jedem Spiel dürfen max. zehn Spielerinnen eingesetzt werden. Die Mannschaftsverantwortliche kennzeichnet diese Spielerinnen vor jedem Spiel auf der Mannschaftsliste und gibt sie vor Beginn des Spieles der Sekretärin. Die Mannschaftsliste ist von der gegnerischen Mannschaft, bei einem berechtigten Interesse auch von anderen Mannschaften einzusehen. Spielberechtigt sind nur Spielerinnen, für die die Teilnehmergebühren entrichtet wurden, die auf der Mannschaftsliste aufgeführt sind und das ausgegebene Teilnehmerband tragen.





### **3. Strafen**

Kann eine Spielerin ihre Teilnahmeberechtigung nicht nachweisen, entscheidet die Turnierleitung über Strafen gegen die Spielerin und die Mannschaft.

Wird einer Spielerin eindeutig nachgewiesen, dass sie in zwei Mannschaften einer Altersklasse gespielt hat, können beide Mannschaften und die Spielerin vom Turnier ausgeschlossen werden. Über die Wertung der Spiele dieser Mannschaften entscheidet die Turnierleitung in jedem einzelnen Fall.

Eine Spielerin, gegen die eine Disqualifikation oder ein Ausschluss ausgesprochen wurde, kann von der Turnierleitung für weitere Spiele, bei Ausschluss für das gesamte Turnier, gesperrt werden.

Spielerinnen oder Offizielle, die gegenüber der eigenen oder einer anderen Mannschaft, der Schiedsrichter- oder Zeitnehmerin, dem Organisationsteam oder den Zuschauern ein Verhalten zeigen, das der sportlichen Fairness oder einem gesitteten Verhalten widerspricht, erhalten Spielverbot. Das gilt auch für Spielerinnen oder Offizielle, denen ein übermäßiger Alkoholgenuss während des Spieles eindeutig anzumerken ist. Trifft dieses Verhalten oder der übermäßige Alkoholgenuss auf mehrere Spielerinnen oder Offizielle einer Mannschaft zu, wird die komplette Mannschaft vom Spielbetrieb ausgeschlossen. Startgeld und Teilnehmerbeiträge werden nicht erstattet.

### **4. Spieldauer**

Die Spieldauer beträgt 2 x 10 Minuten.

### **5. Spielkleidung**

Bei gleicher Trikotfarbe wechselt die zweitgenannte Mannschaft das Trikot.

### **6. Spielbeginn**

Spielort und Spielbeginn entnehmen alle Mannschaften den Spielplänen. Bei Abwesenheit einer Mannschaft beim Anpfiff oder beim Fehlen der Mannschaftsliste wird das Spiel mit zwei Punkten für die Gegnerinnen gewertet.

### **7. Einsprüche**

Einsprüche gegen Spielwertungen sind nicht möglich.

### **8. Spielwertung**

Gewinnt eine Mannschaft beide Halbzeiten, erhält sie dafür zwei Punkte.

Gewinnt eine Mannschaft das Spiel durch Shoot-out erhält sie zwei Punkte, die Verlierermannschaft einen Punkt.

### **9. Gruppenwertung**

Die Gruppenplätze werden nach der Höhe der Punktzahl verteilt. Bei Punktgleichheit gilt folgende Reihenfolge:

- direkter Vergleich,
- Anzahl der Siege mit zwei Punkten,
- mehr erzielte Torpunkte,
- Torpunkteverhältnis,
- Shoot-out nach Auslosung.

### **10. Spielmodus**

Die Vorrunde wird in Gruppen gespielt, danach folgt das K.o. - System.

Die Gruppen werden im Vorfeld des Turniers ausgelost, wobei sich die Turnierleitung vorbehält, einzelne Mannschaften zu setzen. Der Spielmodus einer Spielklasse wird erst dann endgültig bestimmt, wenn die Anzahl der Mannschaften dieser Spielklasse feststeht. Jeder Mannschaft werden aber mindestens vier Spiele garantiert. Diese Garantie gilt nicht, wenn das Wetter Absagen von Spielen notwendig macht.



## 11. Passives Spiel

In den letzten Jahren mussten wir feststellen, dass Feldspielerinnen einer Mannschaft auch klare Torgelegenheiten nicht genutzt haben, um die Torfrau in Wurfposition zu bringen. Die Schiedsrichter werden besonders die Bestimmungen in Absatz 2 der Regel 7.11 beachten

### Regel 7:11

Wird eine mögliche Tendenz zum passiven Spiel erkennbar, wird das Warnzeichen (Handzeichen Nr. 17) gezeigt. Dies gibt der ballbesitzenden Mannschaft die Gelegenheit, die Angriffsweise umzustellen, um den Ballverlust zu vermeiden. Falls sich die Angriffsweise nach dem Anzeigen des Warnzeichens nicht ändert oder kein Torwurf ausgeführt wird, wird ein Freiwurf gegen die ballbesitzende Mannschaft gegeben (siehe Erläuterung 4).

**In besonderen Situationen können die Schiedsrichter auch ohne vorheriges Warnzeichen auf Freiwurf gegen die ballbesitzende Mannschaft entscheiden. (Beispiel: Bewusstes Auslassen einer klaren Torgelegenheit).**

## 12. Spielregeln

Gespielt wird nach den zur Zeit der Ausschreibung gültigen Spielregeln der IHF mit folgenden Ausnahmen:

Regel: 1:4 Tor, 1:6 Zeitnehmertisch, 1:7 Auswechselräume

Die Ausrüstung muss nicht in allen Einzelheiten den IHF-Regeln entsprechen. (z.B. Farbe der Tore, Fangnetze). Aus Platzgründen können die Maße und Anordnungen verändert werden.

### Regel 2:1 Spielbeginn

Die Mannschaft, die an erster Stelle in der Spielpaarung steht, wählt die Seite und hat den Auswechselraum auf der rechten Seite. Dieser wird in der Halbzeit nicht gewechselt.

### Regel 2:4 Halbzeitpause

Es gibt keine Halbzeitpause. Die Mannschaften wechseln zügig die Seiten.

### Regel 2:7

Siehe Punkt 8. Spielwertung (Wertung der Spiele bei Shoot-out)

### Regel 2:14 Time-out, 2:17 Team Time-out

Auf Spielunterbrechungen sollte möglichst verzichtet werden. Bei einem knappen Spielergebnis kurz vor Spielende achten die Schiedsrichterinnen verstärkt auf Spielverzögerungen. Es wird ohne Team Time-out gespielt.

### Regel 3:1, 3:2 und 3:3 Bälle

Jede Mannschaft hat ihren Ball mitzubringen. Gespielt wird mit dem Ball der Mannschaft, die an erster Stelle in der Spielpaarung steht, der andere Ball liegt bei der Zeitnehmerin. Ist ein Ball weit von der Spielfläche entfernt, wird der Ersatzball genommen. Der Ball wird möglichst durch Zuschauer oder nicht beteiligte Mannschaftsmitglieder geholt.

### Regel 4:2

Eine Mannschaft darf pro Spiel max. **10** Spielerinnen einsetzen.

### Regel 4:7

Entfällt

### Regel 4:8

Die Vorschriften zur Spielkleidung entfallen. Die Schiedsrichter können Spielkleidungen verbieten. Die Torfrauen **müssen** durch andersfarbige Trikots oder Leibchen kenntlich gemacht werden.



#### Regel 4:9 Ausrüstung

Das Tragen von Ziffern oder Trikots mit Ziffern ist unbedingt erforderlich. Hat eine Mannschaft keine Trikots mit Ziffern, können sich die Spielerinnen deutlich sichtbare Ziffern mit wasserfestem Stift auf die Oberarme zeichnen. Jede Spielerin hat für das gesamte Turnier die gleiche Ziffer zu tragen. Sie ist in die Mannschaftsliste einzutragen.

#### Regel 5:11

Entfällt

#### Regel 8:5, 8:6, 8:7 Disqualifikation, Ausschluss

##### Ergänzung:

Die Schiedsrichterin hat jede Disqualifikation und jeden Ausschluss der Turnierleitung zu melden. Diese kann die Spielerin für weitere, bei Ausschluss auch für alle noch folgenden Spiele des Turniers sperren. Die Mannschaft darf im nächsten Spiel ergänzen.

#### Regel 9:8 Shoot-out

Die abwehrende Torfrau darf nicht mehr als einen Meter vor die Torlinie treten. Bei starkem Wind oder Sonnenschein kann das Shoot-Out auch auf ein Tor gespielt werden. Auf den Seitenwechsel nach dem ersten Durchgang kann verzichtet werden.

#### Regel 12:2

Wird aufgehoben. Der Abwurf kann auch von der einwechselnden Torfrau ausgeführt werden.

#### Regel 17:1 Schiedsrichterin

Die Spiele können nur von einer Schiedsrichterin geleitet werden.

Alle weiteren Aussagen der Regel 17 sind in diesem Fall so anzuwenden, dass sie von einer Schiedsrichterin ausgeführt werden können.

#### Regel 17:1 Zeitnehmerin und Sekretärin

Jede Mannschaft stellt für ihre eigenen Spiele jeweils eine Zeitnehmerin oder Sekretärin. Die für diese Aufgabe benötigten Hilfsmittel werden vom Veranstalter gestellt. Die Nichtstellung einer Zeitnehmerin/Sekretärin kann durch Punktabzug bestraft werden.

Sollten weitere Regeländerungen erforderlich sein, um das Turnier ordnungsgemäß zu beenden, können diese von der Turnierleitung beschlossen werden. Die Änderungen werden bekanntgegeben und den Schiedsrichterinnen mitgeteilt. Die Mannschaftsverantwortlichen sind verpflichtet, sich regelmäßig zu informieren.

Kann eine notwendige Regeländerung nicht gleichzeitig bei allen Spielen eingeführt werden, kann keine Mannschaft deshalb die Forderung erheben, Spiele zu wiederholen.

Das Orga-Team des HVN hofft auf schönes Wetter und einen reibungslosen Ablauf des Turniers.

Allen Teilnehmern und Begleitern wünschen wir eine gute Anreise und ein schönes Wochenende im Nordseeheilbad Cuxhaven.

Olaf Denecke  
Turnierleitung Cuxhaven

Dennis Glaser  
Referent für Beachhandball

Katja Klein  
Bildungsreferentin Jugend